

Die Montagehinweise sind vor Beginn der Montagearbeiten sorgfältig zu lesen. Ansprüche auf Gewährleistung entfallen bei Nichtbeachtung der Montagehinweise und der CE-Produktinformation.

#### Allgemeine Hinweise:

Generell ist in der Bundesrepublik Deutschland der Bau und die Sanierung von Abgasanlagen durch die zuständige Bauaufsichtsbehörde genehmigungs- und anzeigepflichtig.

Die Abnahme und Genehmigung erfolgt in der Regel durch den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister. Anforderungen der CE-Produktinformation (Einsatzzweck und Abstände zu brennbaren Bauteilen), der DIN V 18160, Feuerungsverordnungen der einzelnen Länder und die Montagehinweise sind zu beachten.

Bei der Planung von Abgasanlagen müssen zunächst alle Daten der Wärmeerzeuger, Abgasanlagenkonstruktion und baulichen Gegebenheiten erfasst werden.

#### Beachten!

Arbeitsschutzrichtlinien sind bei der Montage stets einzuhalten.

Es besteht z.B. beim Umgang mit Edelstahlbauteilen die Gefahr von schweren Schnittverletzungen, die durch das Tragen von Arbeitsschutzhandschuhen vermeidbar sind. Edelstahlbauteile sind nur mit geeigneten Werkzeugen zu bearbeiten, sauber zu entgraten und Anlaufarben dabei zu entfernen.

Zur Vermeidung von Kontaktkorrosion darf rostfreier Edelstahl nicht mit anderen ferritischen Werkstoffen in Verbindung gebracht werden

#### Montage:

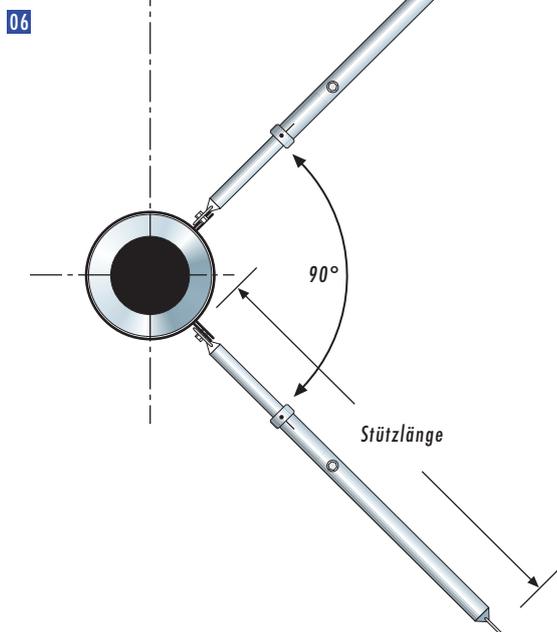
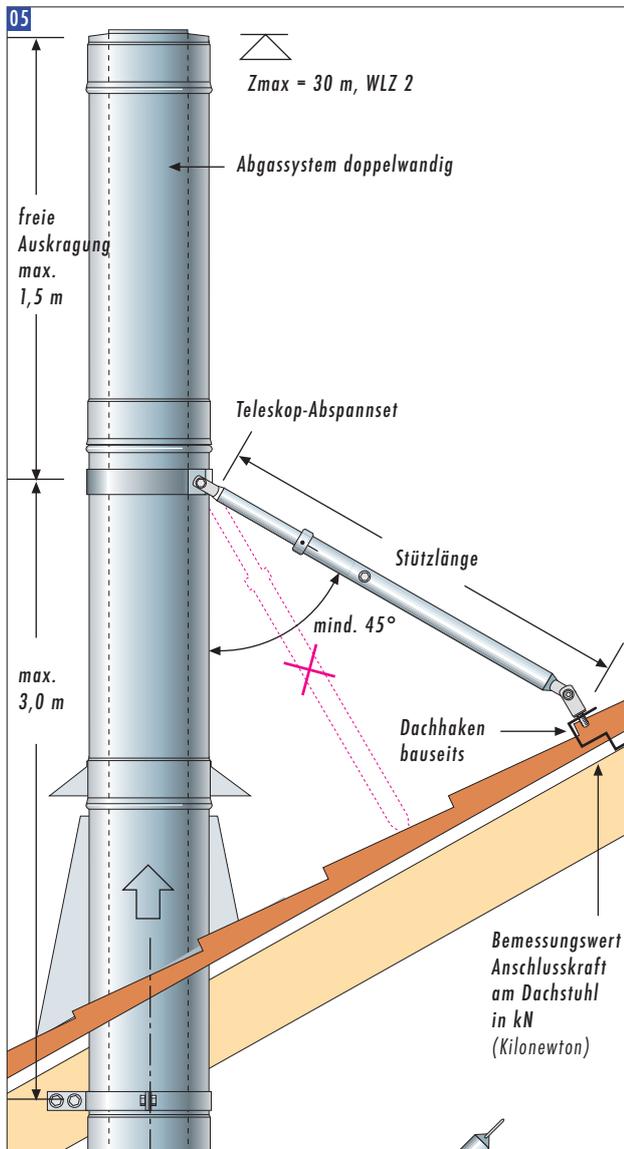
Befestigen Sie den Abspannring am Außenmantel des doppelwandigen Rohres so, dass die Abspannösen gleichmäßig zur Dachfläche bzw. zu den Dachhaken ausgerichtet sind (Abb. 06). Dachhaken sind nicht im Lieferumfang enthalten - sind im Bedachungsfachhandel erhältlich (Abb. 03).

Anschließend stellen Sie mit den Teleskopstangen eine Verbindung zwischen Dachhaken und Abspannring her, indem sie mit Abspannring und Dachhaken verschraubt werden und damit die Länge justieren. Danach werden die Teleskopstangen durch das Anziehen der Schraube im Stellring fixiert (Abb. 04).

#### Beachten!

Nach erfolgter Fixierung sind die Teleskopstangen zu sichern! Dazu sind beide Stangen mit den mitgelieferten Schrauben M6 x 40 zusätzlich miteinander zu verschrauben. Zum besseren Anbohren des Innenrohres ist das Außenrohr bereits werksseitig vorgebohrt.

DN Ø	DW-Außen	L=max. Stützlänge	Anschlusskraft
100 mm	160 mm	2,80 m	0,84 kN
130 mm	190 mm	2,80 m	1,00 kN
150 mm	210 mm	2,80 m	1,10 kN
160 mm	220 mm	2,80 m	1,15 kN
180 mm	240 mm	2,76 m	1,25 kN
200 mm	260 mm	2,64 m	1,36 kN
225 mm	285 mm	2,52 m	1,49 kN
250 mm	310 mm	2,42 m	1,62 kN



Dieses Teleskopabspannset ist statisch geprüft. Die Bedingungen unter denen der statische Nachweis Gültigkeit besitzt, entnehmen Sie bitte der Grafik (Abb. 05 - 06).

Bei abweichenden Bedingungen gilt der statische Nachweis nicht.

### Teleskop-Abspannset - NEU -

Bei Vergrößerung der Schornsteinhöhe gemäß 1. BImSchV.

Zur bauseitigen Abstützung in der Dachkonstruktion

### Vorteile:

- Verstellbar bis 2800 mm Länge
- Inkl. Abspannring mit 90°-Teilung zur Dachfläche
- Stabiler Stellung zur Längeneinstellung.  
Durch zusätzliche Sicherungsschraube M6 Kraft- und Formscluß für hohe Sicherheit
- Drehbare Augenschrauben zur flexiblen Befestigung am Dachhaken
- Passende und preisgünstige Dachhaken im Bedachungsfachhandel
- Statischer Nachweis bauseits, da von der Dachkonstruktion abhängig!

- freie Auskragung nach Abspannung - max. 1,5 Meter
- WLZ 2 = Windlastzone 2 = Inland
- Zmax = Kaminmündung bis maximal 30 m über Geländeoberkante
- Winkel zwischen DW-System und Teleskopstange mind. 45°  
(bei kleineren Winkeln ist dieser statische Nachweis nicht gültig)
- Abstand zwischen letztem Wandhalter und Abspannring - max. 3 Meter

DN Ø	DW-Außen	L=max. Stützlänge	Anschlusskraft
100 mm	160 mm	2,80 m	0,84 kN
130 mm	190 mm	2,80 m	1,00 kN
150 mm	210 mm	2,80 m	1,10 kN
160 mm	220 mm	2,80 m	1,15 kN
180 mm	240 mm	2,76 m	1,25 kN
200 mm	260 mm	2,64 m	1,36 kN
225 mm	285 mm	2,52 m	1,49 kN
250 mm	310 mm	2,42 m	1,62 kN